



BODE SCIENCE CENTER

Wir forschen für den Infektionsschutz.
www.bode-science-center.de



Mikrobiologische Kontrolle bei der Verwendung von vorgetränkten Tuchspendersystemen zur Flächen-desinfektion – Empfehlung für klinische Risikobereiche

Vorgehen gemäß VAH-Empfehlung [1]

1. Membranfiltration von 10 ml der im Tuchspendersystem vorliegenden Desinfektionsmittellösung (0,45 µm Porenweite)
2. Nachspülung mit 100 ml 0,9 % NaCl-Lösung
3. Auflegen des Membranfilters (möglichst luftblasenfrei) mit einer sterilen Pinzette auf Caseinpepton-Sojamehlpepton-Agar mit einem in den Gutachten zum Produkt validierten Enthemmer (z.B. 3 % Tween 80, 3 % Saponin, 0,1 % Histidin, 0,1 % Cystein)
4. Inkubation bei 37 °C für 72 h.

Diese Maßnahme sollte einmal jährlich bei allen Tuchspendersystemen durchgeführt werden. Das Ergebnis ist durch einen Krankenhaushygieniker zu bewerten.

Literatur:

1. Desinfektionsmittel-Kommission im Verbund für angewandte Hygiene e.V.: Kontrollmaßnahmen bei der Anwendung von Tuchspendersystemen für die Flächendesinfektion in Abhängigkeit vom Risikoprofil. In: Hygiene & Medizin 2013, 38 (3): 108–109.